Tödliche Leitplanken kritisiert

Der schlimme Motorrad-Unfall auf der Seebner Umfahrungsstrasse erschüttert die Töfffahrer. Jörg Strehler von der IG Motorrad ist überzeugt: «Mit sicheren Leitplanken wäre der Lenker noch am Leben.» Die heutigen Leitplanken seien für Zweiradfahrer ein tödliches Risiko.

Von Geri Holdener

Seewen. - Die IG Motorrad verfolgt das Ziel, den Strassenverkehr für Zweiradfahrer sicherer zu machen. Im Visier hat man unter anderem die weit verbreiteten Leitplanken. «Dabei handelt es sich um eine Sicherheitseinrichtung für Autos, die aber gleichzeitig für Töfflenker ein erhöhtes Risiko darstellen», sagt Jörg Strehler, Ibach, Projektleiter bei der IG Motorrad. Der tragische Unfall von Seewen hat das erneut vor Augen geführt. Der Lenker war auf der Umfahrungsstrasse vom Seerüti-Kreisel her Richtung Kaltbach unterwegs. Eingangs einer langgezogenen Linkskurve kam er vermutlich wegen eines Fahrfehlers bei anscheinend hohem Tempo zu Fall und schlitterte unter der Leitplanke durch. Die Beine blieben an einem massiven Pfosten hängen. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Pfeiler von der Leitplanke weggerissen. Der Töfffahrer erlitt schwerste innere Verletzungen und verblutete innert Minuten.

Verbesserungen laufen

Für Jörg Strehler ist klar: «Hätte die



Nach Intervention von Töfffahrer Jörg Strehler wurde bei der «S-Kurve»

Mehr Sicherheit:

zwischen Ibach und Seewen ein Unterfahrschutz montiert.

Bilder Geri Holdener



Direkt in den Pfosten: Beim Unfall in Seewen wurde dem Motorradlenker die Konstruktion der Leitplanke zum Verhängnis.

habt, wäre der Töfffahrer heute noch am Leben.» Seit Jahren fordert die IG Motorrad, dass solche Schutzvorrichtungen an gefährlichen Stellen montiert werden. So kann ein Zweiradfahrer nicht mehr mit dem Pfosten kollidieren. Jörg Strehler hatte schon vor Jahren Druck gemacht, dass in der «S-Kurve» auf der Gotthardstrasse zwischen Seewen und Ibach ein solcher Unterfahrschutz angebracht wird. Nach anfänglicher Skepsis lenkte der Kanton ein. Auch beim heimtückischen Meinradsrank auf der Ibergeregg wurden nach Intervention der IG Motorrad an den Leitplanken bauliche Verbesserungen vorgenommen.

Leitplanke einen Unterfahrschutz ge-

Bundesbern harzt

Die IG Motorrad fordert auch weitere passive Sicherheitseinrichtungen wie Pfostenummantelungen Schaumstoff. «Grundsätzlich sollten die Bussengelder zurück in die Verkehrssicherheit fliessen», so Strehler. Er stellt mit Genugtuung fest, dass sich der Kanton Schwyz in der Regel gesprächsbereit zeigt. In Bundesbern sieht es anders aus. Im Departement Leuenberger «harzt es», sagt Jörg Strehler. «Dabei redet ausgerechnet Bundesrat Moritz Leuenberger immer wieder von seiner «Vision Zero».» Mit der soll es auf den Schweizer Strassen kein einziges Todesopfer mehr geben.